

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion LINKE
Christian Nüsser (FDP)
Emanuel Florakis (Klimafreunde)
Sabine Kader (Die Partei)

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/2447/2021

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	02.12.2021

Übertragung der bezirksorientierten Mittel in das Haushaltsjahr 2022

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der Bezirksvertretung Innenstadt/Deutz aufzunehmen.

Die Bezirksvertretung beschließt:

Die Stadtkämmerin wird gebeten, die im Jahr 2021 nicht verausgabten bezirksorientierten Mittel in das Haushaltsjahr 2022 zu übertragen.

Begründung:

Das Jahr 2021 war noch immer stark geprägt von den Folgen der Corona-Pandemie. Zahlreiche Veranstaltungen von Vereinen und Initiativen konnten aus Gründen des Infektionsschutzes nicht in ihrer gewohnten Form oder gar nicht durchgeführt werden. Bezirksorientierte Mittel, mit denen solche Veranstaltungen üblicher Weise gefördert werden, konnten daher nicht verausgabt werden.

Durch den Ausfall dieser Veranstaltungen fehlen vielen Vereinen und Initiativen wichtige Einnahmequellen, so dass damit zu rechnen ist, dass im kommenden Jahr in einigen Fällen ein erhöhter Förderbedarf gegeben ist, damit die Organisationen ihre Arbeit für das Gemeinwesen erfolgreich fortsetzen können. Daher bittet die Bezirksvertretung darum, die verbleibenden, nicht verausgabten bezirksorientierten Mittel in das kommende Haushaltsjahr zu

übertragen.

In diesem Zusammenhang sei auf den Begleitbeschluss des Finanzausschusses zum Haushaltsplan 2022 verwiesen. Dort heißt es unter Punkt 12: „Der Kriterienkatalog für die Vergabe von bezirksorientierten Mitteln soll dahingehend überarbeitet werden, den Bezirksvertretungen eine größere Flexibilität bei der Verausgabung der Mittel sowie eine Übertragung von nicht verausgabten Mitteln in die Folgejahre zu ermöglichen.“

gez.

Julie Cazier
Fraktion GRÜNE

Tim Cremer
SPD-Fraktion

Ralf Uerlich
CDU-Fraktion

Michael Scheffer
Fraktion LINKE

Christian Nüsser
(FDP)

Emanuel Florakis
(Klimafreunde)

Sabine Kader
(Die Partei)